

## **Abtretung/Nutzung der eigenen Flexibilität – Fragen und Antworten**

### **Was hat sich geändert?**

Es ändert sich, dass seit Januar 2018 Verteilnetzbetreiber (VNB) die elektrischen Verbraucher nicht mehr ohne Zustimmung der Eigentümer/-innen oder Verwaltungen steuern dürfen. Darüber hinaus müssen wir den Kunden/-innen die Nutzung der Flexibilität vergüten. Es werden dieselben Geräte eingebaut und gegebenenfalls gesteuert wie seit vielen Jahren. Früher durften die VNBs diese Geräte auch ohne Einwilligung der Eigentümer/-innen steuern, um die Stabilität des Netzes zu gewährleisten. Neu müssen die Eigentümer/-innen oder Verwaltungen aktiv die Einwilligung dafür geben.

### **Was sind Flexibilitäten?**

Mit Flexibilitäten sind elektrische Verbraucher gemeint, welche zu unterschiedlichen Tageszeiten betrieben werden können, also flexibel sind. Eine Wärmepumpe zum Beispiel kann auf Grund des Wärmespeichers zu unterschiedlichen Tageszeiten laufen.

Aus Sicht der Kunden/-innen macht es deshalb Sinn, einen Boiler zum Niedertarif oder mit dem eigenen Solarstrom zu laden. Für die iNFRA als Verteilnetzbetreiber ist es wichtig, dass sie mit intelligenten Steuersystemen diese Flexibilitäten über den Tag verteilen kann, um Spitzenlasten im Stromnetz zu vermeiden.

### **Wird meine Waschmaschine oder mein Tumbler gesteuert?**

Nein, wir schalten keine Waschmaschinen oder Tumbler. Sie können jederzeit waschen und die Wäsche trocknen, auch wenn Sie uns die Flexibilität abtreten.

### **Lohnt es sich, die Flexibilität abzutreten?**

In vielen Fällen lohnt es sich. Ein Boiler kann auf Grund des Speichers das nötige Warmwasser flexibel über den Tag verteilt erzeugen. Da der Strom in der Nacht günstiger ist, macht es Sinn, das Warmwasser in dieser Zeit zu produzieren. Mit unseren Installationen, welche in allen Liegenschaften in Meilen und Uetikon am See verbaut sind, können wir Ihren Boiler während des Tages für Sie blockieren, damit dieser nur in der Nacht Warmwasser produzieren kann. Sie treten also die Flexibilität, den Boiler während des Tages auszuschalten, an uns ab.

Die Verteilnetzbetreiber müssen den Kunden/-innen die Nutzung der Flexibilität vergüten. In den Tarifen der iNFRA ist die Entschädigung für die Flexibilität bereits eingerechnet und somit beziehen Sie günstiger Strom aus dem Netz.

### **Lohnt es sich, auf die Abtretung der Flexibilität zu verzichten?**

Es kann sich lohnen. Wenn Sie beispielsweise eine Photovoltaikanlage haben, nutzen Sie den vor Ort produzierten Strom am besten selbst. Produziert die Photovoltaikanlage mehr Strom als zu diesem Zeitpunkt in der Liegenschaft verbraucht wird, könnte zum Beispiel die Wärmepumpe eingeschaltet werden, um den überschüssigen Strom zu nutzen. Dafür benötigen Sie jedoch eine intelligente Steuerung oder einen geeigneten Wechselrichter.

Haben Sie eine eigene Intelligenz installiert und verwenden diese, nutzen Sie Ihre Flexibilität folglich selbst und treten diese deshalb nicht an uns ab.

**Wie kann der Verteilnetzbetreiber Einfluss auf die Flexibilitäten nehmen?**

In den Liegenschaften in Meilen und Uetikon am See sind sogenannte Netzkommandoempfänger eingebaut, welche auf Signale aus dem Stromnetz reagieren. Bemerkt das Leitsystem, dass der Stromverbrauch zunimmt und eine Spitzenlast bevorsteht, werden über die Netzkommandoempfänger einzelne Gruppen von Verbrauchern abgeworfen. Das heisst, dass beispielsweise die Stromversorgung einer Wärmepumpe unterbrochen wird, damit der Stromverbrauch im Verteilnetz reduziert werden kann.

**Weshalb möchte der Verteilnetzbetreiber meine Flexibilität nutzen?**

Für uns als Verteilnetzbetreiber ist es wichtig, dass wir bei einem hohen Verbrauch im Stromnetz flexible Verbraucher wie Wärmepumpen ausschalten können, damit kurzzeitig weniger Strom verbraucht und die Netzstabilität gewährleistet wird.

**Ist es möglich, nur einzelne Geräte selbst zu steuern?**

Das ist möglich. Sie können beispielsweise die Wärmepumpe selbst intelligent steuern und andere Geräte durch uns abschalten lassen. Bitte geben Sie uns in einem solchen Fall an, welche Geräte Sie selbst steuern möchten und welche nicht.

**Was geschieht, wenn ich die Flexibilität nicht abtrete?**

Wenn Sie beispielsweise eine Photovoltaikanlage besitzen und Ihre Wärmepumpe intelligent steuern möchten, können Sie die Flexibilität selbst beanspruchen. Sie müssen uns dafür angeben, welche Geräte Sie selbst steuern möchten und welche Leistungen diese Geräte haben. Da wir in den Stromtarifen für Meilen und Uetikon am See die Vergütung für die Abtretung der Flexibilität schon eingerechnet haben, verrechnen wir eine leistungsabhängige Gebühr pro geschaltetem Kilowatt, wenn Sie Ihre Verbraucher selbst schalten möchten.

**Kann ich meine Entscheidung zu einem späteren Zeitpunkt ändern?**

Ja, das können Sie jederzeit. Falls Sie beispielsweise in den nächsten Jahren eine Photovoltaikanlage bauen werden, können Sie zum Zeitpunkt der Fertigstellung die Flexibilität für die Wärmepumpe wieder zurückfordern.

**Haben Sie noch weitere Fragen?**

Kein Problem. Sie können uns jederzeit eine E-Mail ([info@infra-z.ch](mailto:info@infra-z.ch)) schreiben oder sich während unseren Öffnungszeiten telefonisch an uns wenden.